

Mein Daudi Lieber Freund  
 Ich dank' dir sehr herzlich, für  
 die Erinnerung an meine  
 Geburtstagstages, kenne ich mich  
 nicht, und auf meine Augen,  
 blickt man nicht für einen  
 Leben, ich wäre ganz glücklich.  
 Du glaubst mir, Daudi wenn  
 mich nicht, so oft du es  
~~so~~ so oft du es wüßtest, als wir  
 noch nicht am Anfang der  
 Danksagung, ich kenne nicht  
 Leben zu mir, O mein Daudi  
 die Mutter sieht jetzt nicht  
 Allein, in ihrem Toffe wieder

Immer die Mühe, die ich Dir  
wegen der Sache thun will, wird  
am liebsten, und die ich  
jetzt dir mit billiger Hand  
einzuführen, wenn Du wenigstens  
mit, so kann ich sehr wohl an  
die Arbeit, die mir  
das sein, die für mich wird,  
gefallen und was Du Dir  
wirst, die wegen der  
weissen Hand nicht zu  
geben ist, ich bin jetzt sehr  
flüchtig, und sehr sehr  
billig, und die ich  
liebe. Auch die letzten  
Worte sind sehr, die

Laßt mich emich billige  
Grüße, und kommt sie das  
ist mich gut geht, mich wenn  
geht es allem gut. mich wenn  
wenn du die die die die die die  
Die ich mich mich mich mich  
und glücklich, das du die  
nicht mich mich mich mich  
wenn die so mich sind,  
die mich mich mich mich  
Kopf sind mich in  
Lust mich.



Ich Grüsser und  
Küßer mich billige  
Wien den Wien  
9<sup>te</sup> July 1857

